

# HOTELLERIE GASTRONOMIE ZEITUNG

Die Branchenzeitung der Hotel & Gastro Union seit 1886

Luzern, den 17. November 2021

CXXXVI. Jahrgang

Ausgabe: Deutsche Schweiz / Tessin

www.hotellerie-gastronomie.ch

Wer sich  
gesund ernährt,  
handelt ganz  
im Sinne  
des Klimas.

Seite 2

Aspekte

## Lebensmittel der Zukunft sind blau

Seite 13



## Glenda Müller

hat sich am Samstag, 13. November, an einem packenden Wettbewerb in der Berufsschule Aarau gegen starke Mitsstreiter durchgesetzt – dank ihrer ausgefeilten Brot-Kreationen.

Seite 10

Aktuell

U-25

## So klappt es mit der Ausbildung

Seite 18

Vergesst den  
Seniorenteller!  
Fitte Rentner  
beeinflussen  
den Tourismus.

Seite 15



Delegiertenversammlung: Engagierte Mitglieder der Hotel & Gastro Union bestimmen die berufliche Zukunft der gastgewerblichen Mitarbeitenden.

ROY MATTER



### Oh, du schöne digitale Welt

Ich gebe es zu, auch ich scrolle mich am Morgen durch die Nachrichten. Fragen Sie mich aber bitte am Nachmittag oder Abend nicht nach Details. Die digitale Verdauung funktioniert ratzfatz – rein mit den Infos und rasch wieder raus. Oder sagen wir mal so: hängen geblieben ist nur ein Bruchteil dessen, was ich morgens aufgenommen habe. Oh, du schöne Online-Welt. Schnell, aber auch unverbindlich. In der Arbeitswelt landen Anfragen, so höflich sie auch formuliert sind, in digitalen Ordnern, die im Gegensatz zur früheren Fax-Ablage unsichtbar sind. Mit der Verlässlichkeit ist es nicht besser. Bestätigt ein Hotel heute per Mail eine Zimmerreservation, darf sich das Haus nicht gänzlich sicher sein, dass die Gäste auch wirklich auftauchen. So genannte No-shows gab es immer schon. Geschäftstüchtige Hoteliers haben sie eingeplant und Überbuchungen vorgenommen. Heute funktioniert dieser Trick oft nicht mehr. Sie sind gezwungen, Vorkasse zu verlangen. Genauso ist es mit Reservationen in Restaurants. Online gebuchte Plätze werden nicht eingenommen. Der Gast hat zwar seine Handynummer angegeben, nimmt aber das Telefon nicht mehr ab. Am Ende bleibt der Wirt auf Unkosten sitzen, es sei denn, er verlangt eine Reservationsgebühr. Oh, du fiese, unverbindliche Online-Welt!

JÖRG RUPPELT

Seite 6 →

## NUR GEMEINSAM SIND WIR STARK

Anfang November trafen sich rund 250 Delegierte, Gäste und Mitarbeitende der Hotel & Gastro Union zur 41. Delegiertenversammlung im Campus Sursee/LU. Die wichtigsten Geschäfte an zwei Tagen waren die Wahlen des Zentralvorstands und der Vorstände der fünf Berufsverbände sowie die Umstrukturierung der Regionen. Zudem erinnerte Urs Masshardt, Geschäftsleiter der Hotel & Gastro Union, an die Mission des Vereins und an sein Bildungsmani-

fest. Die Hotel & Gastro Union wurde 1886 von Mitarbeitenden des Gastgewerbes als Hilfsorganisation gegründet. Von Anfang an ging es darum, sich für eine bessere Ausbildung einzusetzen. So war der Zweck wie folgt formuliert: «Bildung eines Vereins zur Wahrung und Vertretung der Rechte und Förderung der Interessen der Hotelangestellten im Allgemeinen.» Folgende Aufgaben standen laut Statuten im Vordergrund: geistige und moralische Hebung und Veredelung der Standes-

genossen durch gegenseitige geübte Aufsicht, Mahnung zu treuer Pflichterfüllung, ferner durch Vorträge und Besprechungen über Fach- und Standesfragen, Lehrkurse in der Buchführung, im Verkehrs- und Münzwesen, besonders aber in den neuen Sprachen. Dazu Urs Masshardt: «Wenn wir heute den Leitsatz «Wir fördern den Stellenwert der Berufe» haben, dann ist das nichts anderes als eine moderne Fassung des alten Zwecks.» Darum engagieren sich die fünf Berufsverbände für eine

moderne Grundbildung und für kostenlose Weiterbildungen. Das ist auch der Grund, weshalb sich die Mitglieder der Hotel & Gastro Union für einen fortschrittlichen Landes-Gesamtarbeitsvertrag mit fairen Löhnen und guten Arbeitsbedingungen einsetzen. Um in Zukunft Verbesserungen zu erreichen, ist die Hotel & Gastro Union auf das Engagement möglichst vieler Mitglieder angewiesen.

MARIO GSELL

AZA 6002 LUZERN

Adligenswilerstr. 29/27, 6006 Luzern

Erscheint jeweils mittwochs



# ALLE NEUEN VORSTÄNDE

Am 7. und 8. November fanden die Delegiertenversammlungen der Hotel & Gastro Union sowie Informationen über die DVs und wer in welcher

## Im Zentralvorstand ist Kontinuität angesagt

Wahlen in den Zentralvorstand, Berichte über die Arbeit der letzten drei Jahre und eine Strukturänderung. Das war die DV der Hotel & Gastro Union.

Bei den Wahlen in den Zentralvorstand (ZV) gab es wenig Änderungen: René Meier konnte wegen der Amtszeitbeschränkung nicht mehr antreten. Urs Chalupny trat aus Zeitgründen aus dem ZV zurück. Karl Suter bewarb sich als

einzigster Kandidat für die zwei frei werdenden Sitze. So blieb jede Überraschung aus. Alle Kandidierenden wurden klar gewählt, darunter auch Präsidentin Esther Lüscher. Der Zentralvorstand steht für Kontinuität und will die vor drei Jahren erarbeitete Strategie mit ihren vier Stossrichtungen fortsetzen. Es gilt unter anderem, die Berufsverbände weiter zu positionieren und zu stärken.

### Fünf statt acht Regionen

Darüber hinaus gibt sich die Hotel & Gastro Union eine neue Struktur. Die Zahl der Regionen wird

von acht auf fünf reduziert. Ausserdem werden neue regionale Netzwerke, so genannte Pop-ups möglich. Damit können Mitglieder in ihrer Gemeinde Gruppen bilden. Werden diese von der Hotel & Gastro Union genehmigt, erhalten die Pop-ups finanzielle und personelle Unterstützung.

Wie schon an früheren Delegiertenversammlungen gab es auch diesmal im Campus Sursee ein Galadiner, zu dem neben den Delegierten auch Gäste von der Union eingeladen waren. Dies als Dankeschön für alle, die sich für die Hotel & Gastro Union und die Branche einsetzen. MARIO GSELL



Die Mitglieder des neuen Zentralvorstands: (hinten v.l.n.r.) Pascal Trottmann, Jean-Claude Bazzi, Piera Dalla Via, Thomas Nussbaumer, Christoph Muggli, Raphael Herzog und Pirmin Corradini. (vorne v.l.n.r.) Arlette Scheidegger, Felix Iseli-Hartmann, Karl Suter, Esther Lüscher (Präsidentin), Markus Strähl, Edoardo Casasopra und Martina Blättler. Nicht im Bild: Hansueli Käch.

## Die gute Position des Verbandes weiter ausbauen

Der Vorstand des Berufsverbandes Hotellerie & Hauswirtschaft hat sich gewandelt. Piera Dalla Via bleibt Präsidentin.

«Der Berufsverband blickt auf eine spannende Zukunft. Er ist gut positioniert. Dies gilt es, in den kommenden drei Jahren weiter auszubauen», sagt Präsidentin Piera Dalla Via. Eine grosse Aufgabe sei die Entwicklung der neuen Berufe. «Dass die Berufe aus der Hotellerie und Hauswirt-

schaft im Vergleich zu anderen Berufen zudem gleichwertig oder besser positioniert sind, dafür kämpfe ich», sagt Piera Dalla Via. Die letzten eininhalb Jahre hätten gezeigt, dass die Berufe der Hotellerie und Hauswirtschaft unentbehrlich seien.

### Romandie ist nun auch vertreten

Piera Dalla Via wurde zum dritten Mal in Folge als Präsidentin wiedergewählt. Dem Vorstand erhalten bleiben Alexandra Rath, Rebekka Zürcher und Catherine Basile. Letztere zeichnet auch für die Fachgruppe Bildung verant-

wortlich. Neu hinzugekommen sind Nicole Brosi (Fachgruppe U 25) und Monika Messmer aus der Deutschschweiz, Lindsay Smith aus der Westschweiz sowie Simona Piovani aus dem Tessin. «Es ist toll, dass nun auch die Romandie vertreten ist und Catherine Basile als Vertreterin des Tessins Verstärkung erhält», sagt Geschäftsführerin Elvira Schwegler. Vom Vorstand zurückgetreten sind Alina Baer, Cindy Trevisan-Bregy, Regula Knobel sowie Daniela Kälin. Trevisan-Bregy, Knobel und Kälin wurden mit einer Verdienstmedaille ausgezeichnet. DÉSIRÉE KLARER



Der neue Vorstand mit Vertreterinnen aus allen Landesteilen (v.l.n.r.): Alexandra Rath, Nicole Brosi, Präsidentin Piera Dalla Via, Monika Messmer, Lindsay Smith, Simona Piovani und Rebekka Zürcher. Catherine Basile, Vorstandsmitglied und Verantwortliche Fachgruppe Bildung, fehlt auf dem Bild.

## Neuer Name und ein Präsident, der anecken will

Der Berufsverband Restauration tritt neu als Berufsverband Service/Restauration auf.

«Ich bin kein Schönwetterpräsident», betont Christoph Muggli, Präsident des Berufsverbandes Service/Restauration. «Meine Position gibt mir die Gelegenheit, in verschiedenen Gremien einzusitzen, in denen ich mich für unseren Berufsstand stark machen kann.» Für Muggli ein guter Grund, erneut für das Präsidium zu kandidieren. Und die Delegier-

ten honorierten seine Kandidatur mit einer einstimmigen Wiederwahl. Auch die sechs Kandidaten des Vorstandes wurden alle mit Glanzresultaten gewählt. Bestätigt wurden die bisherigen Esther Peter-Bauert und Barbara Weishaupt. Neu im Vorstand sind Sven Beyer, Franziska Kiser, Adélie Chatton und Philipp Krapf.

Christoph Muggli und Roman Helfer, Geschäftsführer des Berufsverbandes, nahmen die Gelegenheit wahr, zwei Verdienstmedaillen zu vergeben. Eine ging an Martina Wick für ihre Verdienste an den World Skills und eine zweite an Wolfgang Pierer, der

sich seit 20 Jahren für den Berufsverband einsetzt.

### Mitglieder sagen, welche Ziele verfolgt werden sollen

Weil kurzfristig das vorgesehene Impulsreferat ausfiel, nutzte Roman Helfer die Gelegenheit, die Delegierten dazu zu befragen, welche Ziele am ehesten verfolgt werden sollen. Das Fazit von Helfer: «Anfangs waren die Delegierten etwas überrascht. Dann aber kamen sehr viele spannende Ideen zusammen, die wir nun in den nächsten drei Jahren möglichst umsetzen wollen.» RUTH MARENDING



Der neue Vorstand (v.l.n.r.): Esther Peter-Bauert, Region Zürich, Adélie Chatton, Region Westschweiz, Präsident Christoph Muggli, Philipp Krapf, Region Zürich, Barbara Weishaupt, Region Ostschweiz, Sven Beyer, Region Zentralschweiz. Nicht im Bild: Franziska Kiser, Region Bern.

# NDE AUF EINEN BLICK

wie der fünf Berufsverbände statt. Auf den nächsten beiden Seiten finden Sie die wichtigsten dem Verband in den Vorstand gewählt wurde.



Die Mitglieder des neuen Vorstands des Schweizer Kochverbands für die nächsten drei Jahre (vorne v.l.n.r.): Sven Grüter, Frédéric Auderset, Vanessa Schnyder, Präsident Thomas Nussbaumer, Marco Jegerlehner, Daniel Marti und Peter Amrein. (hinten v.l.n.r.) Daniel Grumelli, Marcel Schönenberger, Adrian Dähler, François Christ und Reto Blaser.

## Für einen Kochverband mit noch mehr Strahlkraft

Im Vorstand des Schweizer Kochverbands gibt es einige neue Gesichter. Präsident Thomas Nussbaumer wurde einstimmig wiedergewählt.

Ein einstimmiges Ergebnis und Standing Ovationen – Thomas Nussbaumer durfte sich an der Delegiertenversammlung des Schweizer Kochverbands über ein Glanzresultat freuen. In den nächsten drei Jahren will er weiter daran arbeiten, den Kochverband sowohl innerhalb als auch ausserhalb der

Hotel & Gastro Union sichtbar zu machen.

### Wahlen und Ehrungen

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Peter Amrein (Region Zentralschweiz, neu), Frédéric Auderset (Region Westschweiz, neu), Reto Blaser (Region Bern, bisher), Daniel Grumelli (Region Tessin, neu), Sven Grüter (Region Zürich, bisher), Marcel Schönenberger (Region Ostschweiz, bisher). Nicht gewählt wurde Shaun Leonard. Die Mitglieder der Fachgruppen sind: François Christ (U25, neu), Adrian

Dähler (Bildung, bisher), Marco Jegerlehner (Diätetik und Ernährung, bisher), Daniel Marti (Entwicklung, bisher) sowie Vanessa Schnyder (Pâtisserie, bisher).

Weiter wurden die abtretenden Vorstandsmitglieder Adrian Beutler, Rocco Macconi und Olivier Wenger geehrt. Marcel Amman und Patrick Diethelm erhielten die Verdienstmedaille für ihr langjähriges Engagement für den Kochberuf. Bruno Hofer (Ben's Original) und Urs Züttel (Hero) wurden als Dank für ihre Verdienste als Sponsoren der Schweizer Kochnationalmannschaften zu Ehrenmitgliedern ernannt.

ANGELA HÜPPI



Einstimmig gewählt – der neue Vorstand des Berufsverbands Hotel, Administration & Management (v.l.n.r.): Fabio Truffer, Anna Keiser, Vera Schäfer, Corinne Blunsch, Arlette Scheidegger (Präsidentin), Dominique Schürmann (Leiterin Fachgruppe Kader) und Julian Ferrante.

## Verkleinert, verjüngt und mit Vollgas in die Zukunft

Der Berufsverband Hotel, Administration & Management hat sich für die nächsten drei Jahre viel vorgenommen.

Das Abwandern junger Berufsleute in andere Branchen verringern, die Mitgliederzahlen weiter steigern, die Bildungspartner-schaften stärken und interessante Events und Angebote für die verschiedenen Anspruchsgruppen des Verbandes organisieren. Das sind die Hauptziele, die

der Berufsverband in den kommenden drei Jahren verfolgt. «Wir werden Vollgas geben», kündigte Präsidentin Arlette Scheidegger an der diesjährigen DV an.

### Vorstand ist einstimmig gewählt

Die Delegierten haben allen zur Wahl stehenden Kandidaten und Kandidatinnen ihr Vertrauen ausgesprochen. Die bestehenden Vorstandsmitglieder Arlette Scheidegger, Corinne Blunsch und Vera Schäfer sowie Dominique Schürmann (Leiterin Fachgruppe Kader) sind in ihren Ämtern bestätigt worden. Als Ersatz für Mi-

chael Schneiter, Peter Schöni und Sabine Vogt, die nicht zur Wiederwahl standen, arbeiten neu Julian Ferrante, Anna Keiser und Fabio Truffer im Vorstand mit.

### Ehrenmedaille wurde verliehen

Für sein herausragendes Engagement als Coach für die Teilnehmer an Meisterschaften im Beruf Hotel Reception wurde Egidio Marcato ausgezeichnet. Jordan Kestle, Geschäftsführer des Berufsverbands Hotel, Administration & Management, überreichte Egidio Marcato an der DV eine Ehrenmedaille.

RICCARDA FREI



Der neue Vorstand (v.l.n.r.): Rahel Weber, Region Zürich, Präsident Pirmin Corradini, Ronja Schmidlin, Region Nordwestschweiz, Vizepräsident Romain Berthoud, Tanja Senn, Region Ostschweiz. Nicht im Bild: Mario Bucher, Region Zentralschweiz.

BILDER LUKAS BIDINGER

## Mit jungem Elan geht es in die nächste Amtsperiode

Zwei ganz Grosse gehen, viele Junge ziehen nach. Es tut sich was im Berufsverband Bäckerei & Confiterie.

Für Markus Eugster war die DV des Berufsverbands Bäckerei & Confiterie auch eine emotionale Angelegenheit: Der geschätzte Präsident tritt nach zwölf Dienstjahren aufgrund der Amtszeitbegrenzung ab. Womit er nicht gerechnet hat, ist die Ernennung zum ersten Ehrenpräsidenten. Geschäftsführer David Affentranger: «Markus Eugster ist zwar

kein Mann der vielen Worte, dafür ein Mann der grossen Taten.»

Auch der äusserst engagierte und beliebte David Affentranger wird den Posten als Geschäftsführer per Ende März 2022 abgeben. «Ich möchte mehr Zeit mit der Familie verbringen und mich noch intensiver der Politik widmen», so Affentranger. Ersatz wird gesucht.

### Alle gemeinsam für ein Ziel

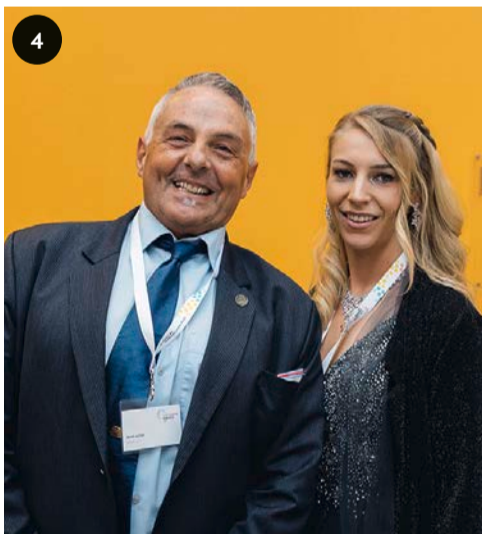
Als Pirmin Corradini für das Amt des Präsidenten angefragt wurde, zögerte er nicht lange: «Ich möchte den Verband mitgestalten und die Nichtmitglieder mit tat-

kräftiger Präsenz von der Wichtigkeit unserer Arbeit zugunsten unserer Berufe und jedes einzelnen Mitglieds überzeugen.» Corradini wurde einstimmig gewählt. Auch die zur Wahl stehenden Kandidierenden Tanja Senn, Ronja Schmidlin, Rahel Weber, Mario Bucher und Romain Berthoud wurden in den Vorstand gewählt. Ihr Fokus liegt darauf, den Dialog zu den Mitgliedern und den Arbeitgebern zu stärken.

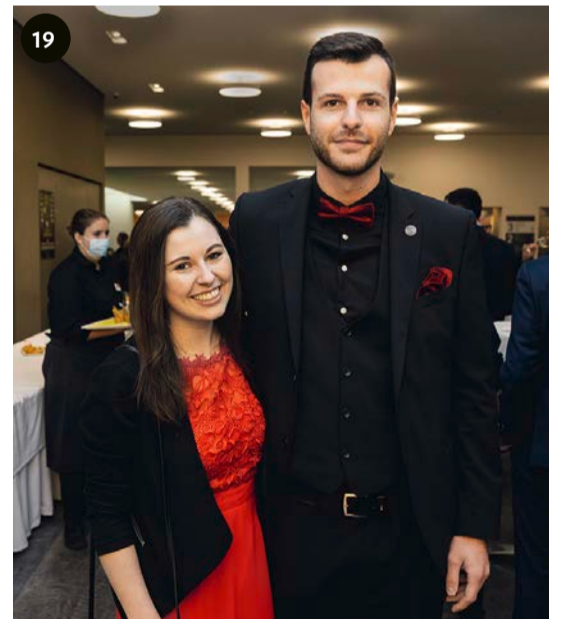
Mahra Schuppisser, Iris Husi, Karin Zutter und Stefan Hoh wurden mit einer Verdienstmedaille für ihr Engagement im Vorstand ausgezeichnet.

ANDREA DECKER

# Die Union rief, und sie waren an der DV 2021 dabei



Weitere Bilder zum Anlass  
finden Sie auf unserer Webseite unter:  
[www.hotellerie-gastronomie.ch](http://www.hotellerie-gastronomie.ch)



- 1 Denise Bärtschi und Eveline Lenz.  
 2 Felix Iseli-Hartmann und Urs Auchter.  
 3 Lionel Pittet, Chantal Rod, Jean-Claude Bazzi, Virgile Morales, Peter Schoeni, Evelyne Gaillard und Lindsay Smith.  
 4 René Meier und Jessika Fritz.  
 5 Mirjam Lendenmann mit Michael Fisler.  
 6 Rebekka Zürcher, Daniela Kälin, Nicole Brosi, Tanja Huwiler, Alina Baer und Kim Müller  
 7 Eliane Moosmann, Sandra Sommer und Anja Bühler.  
 8 Fränzi Wenger mit Reto Blaser.  
 9 Elvira Schwegler und Piera Dalla Via.  
 10 Fritz Riegg, Roger Rebsamen und Bruce Malyk.  
 11 Patrick Adam mit Nils Osborn.
- 12 Sandrina Fuchs und Cheyenne Gut.  
 13 Die 178 Delegierten trafen sich mit den Gästen der DV zum grossen Gala-Diner im festlich geschmückten Kongress-Saal im Campus Sursee.  
 14 Manfred Spahr und Joe Haldner.  
 15 Christa Augsburger und Timo Albiez.  
 16 Pirmin Corradini, Silvan Hotz und Markus Eugster.  
 17 Casimir Platzer, Esther Lüscher und Urs Masshardt.  
 18 Regula Knobel und Markus Strähl.  
 19 Evelyne Tanner mit Daniel Straumann  
 20 Morgan Bosson, Joana Heim, Anna Keiser und Fabio Truffer.  
 21 Karl Suter und Andreas Steingruber.  
 BILDER ROY MATTER